



CASE STUDY

Cybersecurity im Online-Banking: Wie die DKB mit Myra Security ihre digitale Präsenz absichert





Cybersecurity im Online-Banking: Wie die DKB mit Myra Security ihre digitale Präsenz absichert

Executive Summary

Die Deutsche Kreditbank AG (DKB) hat mit Myra Security eine umfassende Sicherheitslösung implementiert, die ihre kritische Online-Infrastruktur vor Cyberangriffen schützt und gleichzeitig strengste regulatorische Anforderungen erfüllt. Die Zusammenarbeit ermöglicht der Bank, ihr Wachstum abzusichern und ihren Kunden eine zuverlässige, performante und sichere Plattform für ihre Bankgeschäfte zu bieten.

Ausgangslage

Die DKB zählt mit über 5,8 Millionen Kunden zu den größten Direktbanken Deutschlands. Als reine Direktbank für Privatkunden ohne Filialnetz ist die gesamte Geschäftstätigkeit der DKB vom reibungslosen Funktionieren ihrer Online-Dienste abhängig.

Die Bedrohungslage für Finanzinstitute hat sich in den letzten Jahren drastisch verschärft. Laut Allianz stellen Cybervorfälle das größte Geschäftsrisiko für die Branche dar. Besonders DDoS-Angriffe haben sich in den vergangenen Jahren zum regelmäßigen und gefährlichsten Angriffsvektor für Banken entwickelt. „Von allen Angriffen, die wir sehen, sind DDoS-Angriffe die Art von Angriffen, die am häufigsten versucht werden. Sie kommen in Wellen und können potenziell den größten Schaden anrichten“, betont Christof Sack, Director Enterprise IT & Cloud Platform bei der DKB.

Zielsetzung und Umsetzung

Im Frühjahr 2020 entschied sich die DKB, ihre Systeme und Dienstleistungen durch die zertifizierten Schutzdienste von Myra Security abzusichern. Primäre Ziele waren:

1. Absicherung des Wachstums gegen die Folgen von Cybervorfällen
2. Gewährleistung kontinuierlicher Verfügbarkeit der Online-Dienste
3. Sicherstellung höchster Performance auch bei Angriffsversuchen
4. Erfüllung regulatorischer Anforderungen aus MaRisk, BAIT und DORA

Die Implementierung umfasste ein ganzheitliches Schutzkonzept, das sowohl die IT-Infrastruktur vor volumetrischen Angriffen (Layer 3 und 4) als auch die Services vor Überlastungsangriffen auf Anwendungsebene (Layer 7) sichert. Zusätzlicher Schutz wird durch die Myra WAF sowie das Bot Management gewährleistet. Eine Besonderheit der Lösung ist die Anbindung über eine dedizierte Leitung abseits öffentlicher Internet Service Provider, die maximale Performance und regulatorische Compliance sicherstellt.

Darüber hinaus schafft die Schutzlösung durch eine komplette Verfügbarkeit der Log-Daten vollständige Transparenz für die Bank – eine kritische Funktionalität für granulares Monitoring und das schnelle Beheben von Problemen.

Mehrwerte der Kooperation

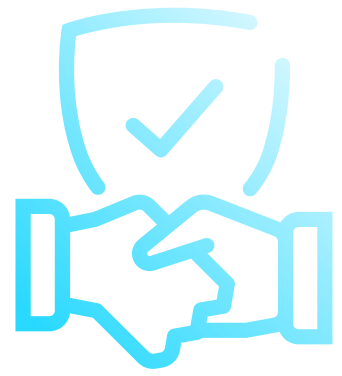
Die Partnerschaft zwischen DKB und Myra Security bietet strategische Mehrwerte, die weit über einen reinen DDoS-Schutz hinausgehen:

Rechtssichere Regulatorik und Compliance

- Erfüllung höchster regulatorischer Anforderungen (MaRisk, BAIT, KWG, DORA)
- Umfangreiche Zertifizierungen von Myra erleichtern die Compliance-Nachweise
- Maßgeschneidertes Vertragswerk für wesentliche/nicht wesentliche Auslagerungen

Sicherheit und Souveränität

- Standort Deutschland mit lokalem 24/7-Support aus München
- Rechtssicher DSGVO-konformer Datenschutz
- Direkte Verbindungen schließen Risiken auf den Datentransportweg aus



Fazit

Die Zusammenarbeit zwischen DKB und Myra Security stellt sicher, dass das starke Wachstum der Bank nicht durch Cybervorfälle gefährdet wird. Die DKB profitiert von einem ganzheitlichen Schutzkonzept, das sowohl höchste Sicherheitsstandards erfüllt als auch die strengen regulatorischen Anforderungen an Finanzinstitute berücksichtigt.

„Das Investment in Myra lohnt sich für uns mehrfach. Allein die Ausfallkosten, die uns in Folge einer einzigen Cyberattacke entstehen würden, überstiegen die jährlichen Ausgaben für den Security-as-a-Service-Dienst um ein Vielfaches.“

Außerdem sind wir mit der Auslagerung an einen deutschen Security-Spezialisten aus regulatorischer Sicht optimal aufgestellt“, resümiert Moritz Otte, Head of Digital Products & Technology bei DKB.

Durch die Partnerschaft mit Myra untermauert die DKB ihren Anspruch „Das kann Bank“ – mit einer hochsicheren, performanten IT-Infrastruktur, die Innovation ermöglicht, ohne Kompromisse bei der Sicherheit einzugehen.

BSI-zertifizierte IT-Sicherheit

Die Myra-Technologie ist vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) nach dem Standard ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz zertifiziert. Zudem erfüllen wir als einer der führenden Anbieter alle 37 Kriterien des BSI für qualifizierte KRITIS-Sicherheitsdienstleister. Damit setzen wir den Maßstab in der IT-Sicherheit.

ISO 27001 BSI zertifiziert
auf der Basis von IT-Grundschutz
Zertifikat Nr.: BSI-IGZ-0667-2024



KRITIS
Nachweis gemäß
§ 8a Abs. 3 BSIG



Zertifiziert vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz | Zertifiziert nach Payment Card Industry Data Security Standard (PCI DSS) | KRITIS-qualifiziert nach § 3 BSIG-Gesetz | BSI-C5-Testat Typ 2 | Geprüfter Trusted Cloud Service | IDW PS 951 Typ 2 (ISAE 3402) geprüfter Dienstleister | KRITIS-Betreiber gemäß § 8a Abs. 3 BSIG | Qualitätsmanagement nach ISO 9001